

<b>23 Sachsen-Anhalt</b>		<b>lupo</b>	<b>Nr. 23161211122</b>
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Pfeiffer</b>		<b>Martin</b>	
Zuname		Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Alle meine Knireiter und Fingerspiele</b>			ID: 1623161211122
Titel			Bewertung
Reihe			<input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
<b>978-3-8445-2316-4</b>	<b>49:12</b>	<b>9,95</b>	Einsatzmöglichkeiten
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)	<input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
<b>Hörverlag</b>	<b>München</b>	<b>2016</b>	Zielgruppe
Verlag	Ort	Jahr	<input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
<b>Audio-CD / Hörbuch /</b>	<b>Lyrik / Lieder</b>	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ?	Schlagwörter
Medienart/Ausführung	Gattung	<input type="checkbox"/> Ja	<b>Spiel / Musik</b>
Empfehl. für Taschenbuchtipp	<input type="checkbox"/> Ja	<b>Erstelldatum:</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
<b>70 Titel</b>			Zentraldatei: <b>11.12.2016</b>
			Verlag Datum

**Inhaltsangabe**  
 Neben Knireitern und Fingerspielen gibt es hier allerhand Kinderreime zu hören bzw. deren Text aufzufrischen. Für die besonders gute Unterhaltung müssen die Eltern jedoch beim Selbermachen sorgen.

**Beurteilungstext**  
 Eine Musik-CD mit knapp 50 Minuten voller Knireiter und Fingerspiele lag vor mir. Dachte ich jedenfalls. Beim Hören der 70 Titel fiel auf, dass auch reichlich andere Verse, Lieder und Abzählreime darunter waren. Solche können für Kleinstkinder freilich auch sehr unterhaltsam sein, entsprechen aber nicht dem Titel und damit meiner Erwartung.  
 Martin Pfeiffer singt hierbei die Reime, während Jürgen Fritsche als Sprecher fungiert. Ehrlich gesagt, hielt ich seine für eine bis zwei Frauenstimmen. Das mir die Stimmen zudem nicht sehr angenehm im Ohr lagen, mag Geschmackssache sein, trägt jedoch zu meinem Gesamturteil bei und sei daher erwähnt. Manchen Stimmen hört man einfach mehr oder weniger gern zu.  
 Zudem finde ich es schade, dass zu den vorhandenen Fingerspielen keine Anleitungen gegeben werden, was genau mit den Fingern gemacht werden kann, zum Beispiel im Booklet. Jenes wiederum zeigt neben drei Textbeispielen, einer Titelliste und Kurzbeschreibungen zu Sänger und Sprecher allerhand Werbung für weitere "Alle meine..."-Produkte.  
 Von technischer Seite her fiel mir beim Übertragen der CD auf den Computer auf, dass keine Titelinformationen, also Namen, mitkamen. Bei 70 Titeln ist das schade, wenn man mal einen bestimmten sucht (und das Booklet nicht neben sich hat).  
 An einigen Stellen hätte ich mir eine deutlichere Aussprache gewünscht (zu mir Beispiel nicht "nen" statt "einen", obwohl es die Zeit hergegeben hätte).  
 Nicht ganz klar ist mir, weshalb manche Titel doppelt vorgetragen werden - als Text und noch einmal als Lied. Kann man dem Lied doch den Text entnehmen. Aber so kommt natürlich die beachtliche Zahl von 70 Titeln zusammen. Manches Lied wird mit, manches ohne instrumentelle Begleitung dargeboten, wobei mir die begleiteten besser gefielen.  
 Insgesamt bin ich mir einfach nicht sicher, worauf die Macher aus waren. Soll man die CD mit den Kindern zusammen hören und mitsprechen? Dann finde ich zum Beispiel die doppelte Aufführung von Text und anschließender Liedvariante wieder wenig sinnvoll. Oder soll es eine Textsammlung sein, mit der sich Eltern wieder manches in Erinnerung rufen können?  
 So oder so könnte das Ganze etwas musikalischer, flotter, erfrischender sein. Manches instrumental begleitete Lied macht schon viel Spaß und geht gut ins Ohr, sodass es bei vielen anderen dann einfach fehlt.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Zülpich Ausschuss	OAL Kürzel	Nr. 19161077
Verf./Bearb./Hrsg.: Pfeiffer Zuname		Martin Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Alle meine Weihnachtslieder</b> Titel			ID: 191619161077  Bewertung: <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Reihe			
978-3-8445-2317-1 ISBN	Seitenzahl	9,99 Preis (EURO)	
Hörverlag Verlag	München Ort	2016 Jahr	
Audio-CD Medienart/Ausführung	Kinderlieder Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 17.12.2016	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Advent Heiligabend Musik
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum			

**Inhaltsangabe**

Mit 26 altbekannten und neuen Weihnachtsliedern auf seiner einstündigen CD lädt der Sänger Martin Pfeiffer Klein und Groß zum Mitsingen ein.

**Beurteilungstext**

Der Sänger Martin Pfeiffer, begleitet von einem Chor, hat ein schönes Repertoire an Liedern für die Advents- und Weihnachtszeit zusammengestellt, die sicherlich nicht nur Kindern Freude machen. Es sind vertraute Kinderlieder dabei, Lieder aus dem Kirchengesangbuch und Lieder, die vom Nikolaus erzählen oder vom Spielen im Schnee. Bei den meisten steht das Christkind im Mittelpunkt.

Das musikalische Arrangement ist eher einfach, doch so können selbst die Kleinsten die Texte bald auswendig mitsingen. Wichtig auch, dass Martin Pfeiffer alle Strophen vorträgt. Und eben nicht nur die neuen Lieder von der Weihnachtsbäckerei (Rolf Zuckowski) oder drei vom Liedermacher Rolf Krenzer mit aufgenommen hat, sondern die Texte zu den Klassikern "O Tannenbaum", "Stille Nacht" und "Kling, Glöckchen, klingelingeling" im Booklet mit veröffentlicht, mit jeweils allen drei Strophen.

Seit zwei Jahren produziert Herr Pfeiffer "Alle meine..." Kinderliederklassiker sowie Mitmachlieder mit der lustigen Ente auf dem Bookletcover. Mit diesem Grundstock lässt sich eine CD-Sammlung bereits für die Aller kleinsten im Kinderzimmer anlegen.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Pforzheim Ausschuss	SM Kürzel	Nr. 1916786	
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Kuhlmann</b> Zuname			<b>Torben</b> Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache		
<b>Armstrong</b> Titel			ID: 19161916786	
Reihe			Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
978-3-8445-2340-9	47	9,99	Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Hörverlag	München	2016	Schlagwörter	
Verlag	Ort	Jahr	<b>Abenteuer</b>	
CD-ROM	Sachgeschichte	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ?	<b>Wissenschaft</b>	
Medienart/Ausführung	Gattung	<input type="checkbox"/> Ja	<b>Weltraum</b>	
Empfehl. für Taschenbuchtipp		<input type="checkbox"/> Ja	Erstellungsdatum: <b>30.11.2016</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
			Zentraldatei:	
			Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**  
 Der Mäuserich Armstrong baut sich aus so ziemlich allen Materialien, die man bei den Menschen finden kann, eine möglichst funktionsfähige Rakete. E will seinen Freunden beweisen, dass der Mond kein Käse ist und lässt das Abenteuer beginnen.

**Beurteilungstext**  
 Torben Kuhlmanns geniale Illustration auf dem Hardcover des Hörbuches verspricht schon das, was die CD schließlich 47 Minuten lang hält. Der geniale Mäuserich Armstrong lässt die Gattung der Mäuse in einem ganz besonderen, liebenswerten, genialen und hoch geschätztem Licht erscheinen. Eine jede Mäusefalle wird spätestens jetzt mit Verachtung und Nachdruck entsorgt werden. Diese Maus besitzt eine Schläue, die so manchen menschlichen Verstand in den Hintergrund stellt, und das ist oberg genial. Durch schwindelerregende Unwägbarkeiten, verfolgt von Mensch und Tier, setzt Armstrong unerschütterlich seine Pläne um. Ein riesengroßer, schneller und großartiger Spaß für den Zuhörer. Natürlich auch bedingt durch den genialen Sprecher Bastian Pastewka, der mit unglaublicher stimmlicher Akrobatik allen Protagonisten temperamentvolles Leben einhaucht. Viel Wissenswertes, verständliche Informationen, Tempo und kurzweiliges Hören sprechen für diese liebenswerte Erzählung, auch wenn Armstrong letztlich seine Artgenossen nicht überzeugen kann. Ihnen erscheint die Vorstellung von einem einem "Käsemond" appetitlicher, als die wissenschaftliche Wahrheit.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Zülpich Ausschuss	OAL Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1916732 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Disney</b> Zuname		Walt Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	<b>Jariv, Ronit</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	<b>Amerikanisch</b> Übersetz. aus Sprache	
<b>Die Eiskönigin - Völlig unverfroren</b> Titel			ID: 19161916732
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
<b>978-3-8445-2378-2</b> ISBN	Seitenzahl	<b>8,99</b> Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
<b>Hörverlag</b> Verlag	<b>München</b> Ort	<b>2016</b> Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
<b>Audio-CD</b> Medienart/Ausführung	<b>Fantasy</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	Schlagwörter
Empfehl. für Taschenbuchtipp	<input type="checkbox"/> Ja	<b>Erstelldatum: 10.10.2016</b>	<b>Familie</b>
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) <b>2 CDs mit einer Gesamtlaufzeit von 2 h 5 min</b>			<b>Liebe/Erste Liebe</b>
			<b>Märchen</b>
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
			Zentraldatei: .....
			Verlag Datum .....

**Inhaltsangabe**

Im nördlichen Königreich Arendelle wachsen die Prinzessinnen Elsa und Anna glücklich und behütet auf. Die ältere Elsa ist mit der Gabe, Eis und Schnee hervorzuzaubern, geboren worden. Als sie beim Spiel versehentlich ihre kleine Schwester verletzt, werden die beiden voneinander isoliert. Doch als Elsa zur Königin gekrönt wird, kommt es zum Streit. Die Magie zeigt sich in ihren furchtbaren Auswirkungen und Elsa flieht zum Nordberg. Anna folgt ihr.

**Beurteilungstext**

Im Königreich Arendelle haben die beiden Mädchen Elsa und Anna im Schloss ihrer Eltern, das an einem Fjord liegt, eine glückliche Kindheit. Doch als Elsa 8 Jahre alt ist, wird die Magie in ihr stärker. Das Königspaar berät sich mit den Trollen, die die Erinnerung an die besonderen Fähigkeiten ihrer Schwester in Anna löschen und Elsa raten, ihre Gabe zu kontrollieren. Die Mädchen wachsen einsam auf, verlieren ihre Eltern bei einem Sturm auf dem Nordmeer und erst als Elsa mit 21 Jahren gekrönt wird, scheint sich das Leben wieder zu normalisieren. Doch Anna lernt bei den Feierlichkeiten Prinz Hans von den südlichen Inseln kennen, mit dem sie sich spontan verlobt, streitet mit ihrer Schwester, die das nicht gutheißt und Elsas Magie verwandelt den Sommertag in eine Winterwelt. Alles gefriert. Entsetzt flieht die junge Königin über den vereisten Fjord auf den hohen Nordberg. Anna sucht nach ihr. Dabei trifft sie den Eisblöcke-Ernter Kristoff mit seinem Rentier Sven sowie wundersamerweise den kleinen Schneemann Olaf, den Elsa und sie als Kinder gebaut hatten und der nun sprechen kann.

Nach einer Begegnung mit Wölfen und dem Überwinden weiterer gefährlicher Situationen gelangen die vier zu Elsas Eispalast, den sie nie mehr verlassen will. Anna gelingt es, ihre Schwester zu überzeugen, dass sie ihr Land nicht in Stich lassen kann, obwohl diese immer noch nicht gelernt hat, wie sie ihre Kräfte richtig einsetzen kann. Sie hat zuviel Angst jemanden zu verletzen. Die Trolle wissen Rat: "Ein eingefrorenes Herz kann nur durch wahre Liebe gerettet werden." Anna denkt an Hans, doch dieser entpuppt sich als äußerst berechnend und hat eigene Pläne mit dem Königreich. Als er Elsa töten will, wirft sich Anna vor ihre Schwester - und nun begreift diese endlich, dass ihre magischen Kräfte durch Liebe beherrschbar sind und alles wendet sich zum Guten.

Das Hörbuch zum Film "Die Eiskönigin - Völlig unverfroren" wird von Yvonne Greitzke, die im Film Anna ihre Stimme leiht, in variantenreichen Tonlagen gesprochen. Sie ist nicht nur Elsa oder Hans, sondern auch das Rentier Sven oder der kleine Schneemann. Kritisch anzumerken ist jedoch die Altersangabe ab 5 Jahren, besonders hinsichtlich der dramatischen Fortsetzung der Geschichte auf der zweiten CD.

<b>23 Sachsen-Anhalt</b>			<b>emk</b>	<b>Nr. 23161223119</b>
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel	
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Scheffler</b>			<b>ID: 1623161223119</b>	
Zuname			Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
			Übersetz. aus Sprache	
<b>Die Kinderbibel</b>			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
<b>978-3-8445-1845-0</b>	<b>240</b>	<b>18,99</b>		
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)		
<b>Hörverlag</b>	<b>München</b>	<b>2016</b>		
Verlag	Ort	Jahr		
<b>Audio-CD / Hörbuch /</b>	<b>Erzählung / Roman</b>	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	Schlagwörter <b>Religion / Geschichte</b>	
Medienart/Ausführung	Gattung	(Wolgast-Preis)		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	<b>Erstelldatum:</b>			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
<b>Gelesen von Stefan Wilkening</b>			Zentraldatei: <b>23.12.2016</b>	
			Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**  
 Ursel Scheffler hat für den Herder Verlag eine Auswahl an Geschichten des Alten und Neuen Testaments getroffen, sie für Kinder neu bearbeitet und kindgemäß erzählt. Dabei liefert sie Quellen-Angaben zu den Originaltexten für diejenigen mit, die mehr wissen wollen. Auf dem Hörbuch entsteht ein farbiges, lebendiges und durch die angenehme Erzählstimme plastisch werdendes Hörbild der biblischen Geschichten, die so auch Kindern verständlich gemacht werden können.

**Beurteilungstext**  
 Die bereits mit vielen Büchern für Kinder und Erwachsene bekannt gewordene Autorin Ursel Scheffler hat eine Auswahl an biblischen Geschichten aus dem Alten und dem Neuen Testament für Kinder bearbeitet und neu erzählt. Die auch farbig illustrierte Kinderbibel gehört zum festen Programm des Herder Verlages und wird dort als Klassiker beworben und geschätzt. Nun ist auch ein Hörbuch mit insgesamt vier CDs erschienen, das eine Laufzeit von über vier Stunden hat und diese von Ursel Scheffler bearbeiteten Texte der Bibel vorstellt. Gelesen werden die Texte von Stefan Wilkening. Seine angenehm väterliche, männliche Stimme erzeugt eine Erzählatmosphäre, in der man gern zuhört und sich gut konzentrieren kann. Nach dem Hören der ersten Geschichten entstand bei mir der Wunsch nach einer Verlangsamung des Gehörten, damit ich den Texten besser nachsinnen könnte. Es hätte mir gut gefallen, zwischen den einzelnen Geschichten ein wenig Musik zu hören, so hätten die Texte, die allesamt mächtige Bilder entfalten, mehr Raum bekommen. Nach längerem Zuhören habe ich dann verstanden, daß die Geschichten in sich einen inneren Zusammenhang haben und wie eine Art Fortsetzungsgeschichte gehört werden können. Aus der einen entsteht die nächste Geschichte, schließt an sie an, verweist auf sie, führt sie weiter. Vermutlich sollte man mit Kindern nicht allzu viele Geschichten auf einmal hören, sondern immer nur ein kleines Paket, das man dann für sich öffnen und bestaunen und bedenken kann. Und ganz sicher verlangt ein solches Zuhören auch ein Gespräch über das Gehörte, insofern bietet es sich an, diese Kinderbibel gemeinsam von Erwachsenen und Kindern zu hören und so auch gemeinsam zu erleben.  
 Auf den vier CDs finden sich die wichtigsten in der Bibel gesammelten und überlieferten Geschichten aus dem Alten und Neuen Testament, wie die Arche Noah und die Geburt Jesu Christi. Ursula Scheffler hat sich offensichtlich bemüht, nahe am Originaltext und dennoch kindgemäß und Kindern verständlich zu erzählen. Die enorme Herausforderung, die in einem solchen Projekt steckt, ist ihr sicher bewußt. So verweist sie im Covertext der CD darauf, dass für alle, die mehr wissen wollen, hinter den einzelnen Kapitelüberschriften die Stellen in den Originaltexten der Bibel angegeben sind, an denen man beide Fassungen miteinander vergleichen könnte. Auch eine Landkarte wird mitgeliefert, auf der man die Orte im Heiligen Land aufsuchen könnte, an denen die Geschichten spielen.  
 Aus dem "Alten Testament" sind diese Geschichten für das Hörbuch ausgewählt: die Schöpfung, die Vertreibung aus dem Paradies, Kain und Abel, die Arche Noah, der Turmbau von Babel und die Geschichten von Abraham, Jacob, Josef, Josua, David, König Salomo, Daniel und Jona. Aus dem "Neuen Testament" kann man den Geschichten rund um das Leben und Wirken von Jesu lauschen, dazu gehören die Geschichten um seine Geburt, um die Flucht nach Ägypten, seine Taufe, seine Wundertaten und die Geschichten vom letzten Abendmahl, seine Kreuzigung, die Auferstehung und schließlich das Pfingstwunder.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Düren Ausschuss	AK Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1916729 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Winter Zuname		Morgan Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Die Suche nach dem Diamantenschwert</b> Titel			ID: 19161916729  Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Reihe			
978-3-8445-2294-5 ISBN	Seitenzahl	9,99 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei  Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Hörverlag Verlag	München Ort	2016 Jahr	
Audio-CD Medienart/Ausführung	Hörspiel Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	Schlagwörter _____ _____ _____ _____
Empfehl. für Taschenbuchtipp	<input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum: 22.11.2016	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) _____ _____ _____			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein  Zentraldatei: _____  Verlag Datum _____

**Inhaltsangabe**  
 Steves Leben auf der Farm ist eigentlich perfekt. Doch eines Nachts überfallen Zombies das friedliche Anwesen. Steve beschließt, sich auf die Suche nach ausreichend Diamanten zu machen, um daraus ein mächtiges Schwert zu schmieden, mit dem er sein Dorf und seine Freunde in Zukunft vor den Zombies bewahren will. Auf seiner Reise trifft Steve auf Max, Lucy und Henry, die es auf einen Schatz in einer Tempelruine abgesehen haben.

**Beurteilungstext**  
 Ist es ein neuer Trend, Figuren aus der Spielwelt literarisch aufzubereiten? In diesem Fall bietet das Videospiel "Minecraft" die Vorlage für das Hörbuch, gelesen von Tim Gailus, dem TV-Moderator des Kinder-Medienmagazins "Timster" (KiKA). Seiner abwechslungsreichen Stimme ist es auch zu verdanken, dass die Hörer fast 2 1/2 Stunden gefesselt werden. Das Hörbuch umfasst 2 CDs.  
 Muss man das Videospiel kennen, um das Abenteuer zu verstehen? Sicher nicht. Jedoch erscheint es sinnvoller, denn neben dem Hörspiel sind auch Spieltipps verborgen, die das Abenteuer im Minecraft-Universum erleichtern. Es geht von Anfang bis Ende sehr rasant zu. Ein Angriff jagt den nächsten und Steve hat alle Hände voll zu tun, um sich gegen Wölfe, Creeper, Zombies und allerlei andere Wesen zu verteidigen, die ihm den Garaus machen wollen. Dazu kommen noch jede Menge verschiedener Welten, die es im Minecraft-Universum gibt. Da ist von Lava über Wüste bis Schnee alles dabei. Eine gut erzählte Geschichte, jedoch erschließt sich mir immer noch nicht, warum es ein Hörbuch zum Videospiel geben muss!

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Pforzheim Ausschuss	SM Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. <b>1916787</b> Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Zorn</b> Zuname		<b>Swantje</b> Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Die Vorschullernraupe Erstes Englisch</b> Titel			ID: 19161916787 Bewertung: <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>
Reihe			
<b>978-3-8445-2176-4</b> ISBN	<b>78</b> Seitenzahl	<b>7,99</b> Preis (EURO)	
<b>Hörverlag</b> Verlag			Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>
<b>München</b> Ort			Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
<b>CD-ROM</b> Medienart/Ausführung		Gattung	Schlagwörter <b>Englisch</b> <b>Junge</b> <b>Familie</b>
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b> Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____
Erstelldatum: <b>30.11.2016</b>			

**Inhaltsangabe**  
 Finn ist 5 Jahre alt und wird bald mit seinen Eltern nach England fahren. Er möchte gerne die englische Sprache verstehen und sprechen lernen. Dafür besucht er zusammen mit der Lernraupe Lilo einen Freund, der Amerikaner ist.

**Beurteilungstext**  
 Sehr nett und sehr lehrreich! Finn wird von einem Jungen gesprochen, der jedoch nicht die Stimme eines 5-jährigen Jungen hat und schon gar nicht über den Sprachschatz eines solchen Kindes verfügt. Er stellt eher ein 7-bis 9 jähriges Kind dar. Daher finde ich diese Rolle etwas ungläubwürdig besetzt, obwohl sie wirklich nett gesprochen wird. Da denke ich, ein hier angesprochenes 5-jähriges Kind könnte kleine Probleme haben, dieser Einführung in die englische Sprache zu folgen. Die CD gefällt mir ansonsten sehr gut. Das englische Sprechen wird über alltägliche Situationen mit ganz normaler Konversation erlernt. Gemeinsamkeiten und Ähnlichkeiten zwischen der deutschen und der englischen Sprache werden super einander gegenübergestellt, vermitteln einen leichten Zugang zur Sprache. Hemmungen werden ausgeräumt, Mut zum Ausprobieren wird vermittelt. Der Hörer kann die gerade erlernten Vokabeln und Sätze in kleinen Aufgabenstellungen oder Lückenfüllern bald einsetzen. Die Aussprache wird spielerisch geübt. Die kleine Lernraupe Lilo befindet sich versteckt hinter Finns Ohr und ist ihm ein lieber Begleiter. Eine wirklich sehr lehrreiche, unterhaltsame und kindgerechte CD.



<b>Nordrhein-Westfalen</b> Landesstelle	<b>Krefeld</b> Ausschuss	<b>SZ</b> Kürzel	<b>Nr. 1916378</b> Bearbeitung (Name, Vorname)
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Roeder</b> Zuname		<b>Annette</b> Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Egon wird großer Bruder</b> Titel			ID: 19161916378
<b>Die Krumpflinge Band 6</b> Reihe			
<b>978-3-8445-2130-6</b> ISBN	Seitenzahl	<b>7,99</b> Preis (EURO)	
<b>Hörverlag</b> Verlag	<b>München</b> Ort	<b>2016</b> Jahr	
<b>Audio-CD</b> Medienart/Ausführung	<b>Abenteuererzählung</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipps	<input type="checkbox"/> Ja	<b>Erstelldatum: 15.09.2016</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Verantwortung</b> <b>Familie</b>
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum

**Inhaltsangabe**

Der liebenswerte Krumpfling Egon sieht sich mit einer echten Herausforderung konfrontiert. Die Krumpflinge übertragen ihm die Pflege einer geheimnisvollen Nuss, die Egon gefunden hat. Es handelt sich dabei um Krumpfsamen, aus dem ein neuer Krumpfling heranwachsen kann. Als Egon jedoch die wertvolle Nährlösung verschüttet, gerät er in große Schwierigkeiten.

**Beurteilungstext**

Auch der sechste Band der Krumpfling-Reihe ist wieder ein ebenso spannendes wie spaßiges und pädagogisch wertvolles Vergnügen für seine Leser. Die kleinen grünen Krumpflinge sind normalerweise recht rüpelhafte Zeitgenossen, die in vollgerümpelten Kellern hausen, Streiche spielen und von Krumpftees aus Schimpfwörtern leben. Der kleine Egon jedoch hat einen herzförmigen hellen Fleck auf dem Fell und ist vielleicht gerade deshalb so sympathisch.

In diesem Band, der wieder viele neue und kreative Ideen beinhaltet – tatsächlich gelingt es Annette Roeder auch hier keinen Abklatsch der Reihe zu reproduzieren, sondern ein wirklich neues Abenteuer zu schreiben – wird Egon auf eine aufregende Probe gestellt. Er ist verantwortlich für den Krumpflingsamen, den er mit der Nährlösung versorgen muss, damit daraus sein kleiner Bruder wachsen kann. Einen kleinen Bruder zu haben, stellt Egon sich ganz spannend vor, doch die Verantwortung für den Samen zu tragen, stellt sich als sehr schwierig für einen kleinen tolpatschigen Abenteuerer heraus. So kommt es, wie es kommen muss: Egon verschüttet die wertvolle Nährlösung und weiß nicht ein noch aus. Der kleine Held muss lernen, was für viele seiner Zuhörer ebenso wichtig sein wird: Probleme ansprechen, eigene Fehler zugeben und den Mut haben um Hilfe zu bitten.

Die Hörbuchfassung hat aufgrund der hervorragenden Intonation des Sprechers Stefan Kaminski besonderen Charme. Er versteht es, wie kaum ein anderer, jedem Krumpfling seine eigene, charakteristische Stimme zu verleihen und den Krumpfling-Song zu schmettern. Ein spaßiger Hörgenuss für Groß und Klein ab ca. 6 Jahren.





12 Berlin Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Pli	Nr. 12167178	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Scheffler</b> Zuname			<b>Ursel</b> Vorname		
<b>Gotzen-Beek, Betina</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache
<b>Helden und Götter - Die spannende Welt der griechischen Sagen</b> Titel			ID: 1612167178		
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
978-3-8445-2280-8 ISBN			206 Seitenzahl		13,99 Preis (EURO)
<b>Hörverlag</b> Verlag			<b>München</b> Ort		2016 Jahr
<b>Audio-CD / Hörbuch /</b> Medienart/Ausführung			<b>Märchen / Fabeln / Sagen</b> Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Erstellungsdatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter		
<b>Das gleichnamige Buch erschien im September 2015 im Kerle im Herder - Verlag und wird auf drei CDs mit einer Laufzeit von drei Stunden, 26 Minuten vollständig gelesen.</b>			<b>Abenteuer / fantastisch /</b>		
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei:		
Verlag Datum			Verlag Datum		

**Inhaltsangabe**

Kleine Kinder haben noch Glück – sie werden auf vielfältige Weise mit dem alten Märchenschatz konfrontiert. Die Sagenwelt erfährt nicht so viel Aufmerksamkeit, sehr zu Unrecht, wie die vorliegende CD zeigt. Dabei gibt es doch so viele Helden, die aufregende Abenteuer bestehen! Im Alltagsleben begegnen sie uns auf Schritt und Tritt, ohne dass uns das bewusst wird.

**Beurteilungstext**

Redewendungen (dem roten Faden der Ariadne folgen; den Augiasstall ausmisten; das Orakel von Delphi befolgen; Tantalusqualen oder eine Odyssee erleiden; eine Sisyphusarbeit verrichten; eine Binsenweisheit verkünden; den Stier bei den Hörnern packen); einzelne Worte (Labyrinth; becirren; Höllenhund; Achillesferse; Kassandrarufe); Bezeichnungen in der Geografie (Zyklopeninseln, Balearen, Ägäis; Europa; Aphroditefelsen; Athen) oder am Skelett (der Atlaswirbel); am Himmel (Orion; Skorpion); in der Musik (Orpheus in der Unterwelt; Amphitriton; Ariadne auf Naxos); beim Wetter (Zyklop); bei Bezeichnungen von Handelseinrichtungen (Demeter; Apollo), in der Literatur, der bildenden Kunst, in Quizzsendungen und Kreuzworträtseln – überall begegnen uns die Götter und ihre Geschichten. Selbst der Computer beweist Sympathie und hat zu unserem Ärger gelegentlich einen Trojaner an Bord.

Den Ursprung all dieser Redewendungen und Namen erzählt uns Stefan Wilkening in mehr als drei Stunden auf dem Hörbuch. Mit klarer, ruhiger Stimme und einem gelegentlichen Spritzer von Ironie erleben wir die Horrorgeschichten von Mord und Totschlag, Liebe, Eifersucht und Intrigen und wundern uns. Wie waren sie grausam, hinterhältig, erbarmungslos und selbstsüchtig. Das hätte man bei Göttern doch nicht vermutet!

**Fazit:** Gott sei Dank (für manche ist diese Redewendung die reine Blasphemie, für andere eine Floskel, die gedankenlos zum täglichen Sprachgebrauch gehört) hat sich die Autorin Ursel Scheffler dieses Themas angenommen und spannend und interessant aufbereitet. Die Leser / Hörer werden sich die Einzelheiten nicht alle merken, aber sie werden erfahren haben, dass viele Redewendungen und Namen einen tiefen historischen Ursprung haben. Und vielleicht wird ein lebenslanges Interesse, ein neues Hobby begründet, und sie beschäftigen sich tiefgründiger mit dem Thema.

Das Booklet zeigt das Bild vom Bucheinband; innen gibt es eine alphabetische Übersicht von Antinoos bis Zeus, so dass man noch einmal nachlesen kann, um wen es sich handelt.

<b>Nordrhein-Westfalen</b> Landesstelle	<b>Aachen</b> Ausschuss	<b>Han</b> Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Nr. 1916522</b> Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Dahl</b> Zuname		<b>Roald</b> Vorname	
<b>Blake, Quentin</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)	<b>Artl, Inge M./Ohlen,</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	<b>Englisch</b> Übersetz. aus Sprache	
<b>James und der Riesenpfirsich</b> Titel			ID: 19161916522
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>
<b>978-3-8445-1846-7</b> ISBN	Seitenzahl	<b>14,99</b> Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>
<b>Hörverlag</b> Verlag	<b>München</b> Ort	<b>2016</b> Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
<b>Audio-CD</b> Medienart/Ausführung	<b>Fantastische Erzählung</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	Schlagwörter <b>Abenteuer</b> <b>Fantastik</b> <b>Freundschaft</b>
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		<b>Erstelldatum: 09.10.2016</b>	Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) <b>3 CDs Vollständige Lesung. Gelesen von Rufus Beck.</b> <b>Gesamtlaufzeit 2h 58min mit Booklet</b>			Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____

**Inhaltsangabe**  
 Seit James Eltern von einem Rhinoceros gefressen wurden, lebt er bei seinen beiden fiesen Tanten. Das ändert sich schlagartig, als ihm eines Tages ein Fremder eine Tüte grün leuchtender, zauberkräftiger Krümel schenkt. Nur dumm, dass James im Garten stolpert und den Inhalt der Tüte unter dem alten Pfirsichbaum verstreut. Dort wächst ein riesiger Pfirsich heran, der von Rieseninsekten ausgehöhlt wird und in dem James sich vor seinen Tanten verkriecht. Ein fantastisches Abenteuer beginnt.

**Beurteilungstext**  
 Zum 100. Geburtstag von Roald Dahl erleben wir mit Rufus Becks Stimme ein überzeugendes Hörerlebnis. Die fantastische Geschichte vom Riesenpfirsich wurde 1996 verfilmt, im Netz finden sich zahlreiche YouTube Einträge. Das Hörbuch ist eine Möglichkeit, sich dem literarischen Werk von Roald Dahl zuzuwenden. James Henry Trotter ist das verlorene Waisenkind, dem ein unglaubliches Abenteuer das Leben rettet. Im Riesenpfirsich macht er gemeinsam mit den Rieseninsekten eine abenteuerliche Fahrt. Herr von Heuschreck, der angeberische Herr Tausendfüßer, Herr Würmle, Mademoiselle Spinne, der Regenwurm, die Seidenraupe und die gutmütige Frau Marienkäfer bevölkern das Innere des Pfirsichs und fordern James Ideenreichtum. So bindet er den Pfirsich an einer Schar Möwen fest und sie fliegen durch die Lüfte. Unterwegs erleben sie zahlreiche Abenteuer und James reift zu einem selbstbewussten Jungen, der seine Ängste überwunden hat. Das Motiv ist bekannt, aber was Dahl seinem Protagonisten an überbordenden skurrilen Einfällen, waghalsigen Abenteuern und spannenden Wendungen zumutet, ist herrlich. 1961 erschien das Kinderbuch in deutscher Übersetzung. Seitdem gibt es immer wieder neue Auflagen mit den Illustrationen von Quentin Blake. Eine Hörbuchfassung erweitert das Angebot. Die vielen besonderen Tiere und die einzigartigen fantastischen Kulissen werden mit der Stimme von Rufus Beck zum Hörereignis. Er gibt jeder Figur eine charaktervolle Stimme. Er stottert, singt, keucht, berlinert und wird lieblich, wenn Frau Käfer spricht. Das Timbre ist wie Balsam und lullt den Hörer ein, so dass er mit Überraschung am Ende jeder CD in die Welt zurückkehrt, um die CD zu wechseln. Das Booklet bildet die Figuren (illustriert von Quentin Blake) ab, gibt Informationen zum Autor und zum Sprecher. Leider sind die einzelnen Kapitel nicht im Booklet aufgelistet. Für den Wiedereinstieg muss man sich die Zahl auf dem Abspielgerät merken, das ist unpraktisch. Sehr empfehlenswert ab 7 Jahren

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Dortmund Ausschuss	VT Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. <b>1916816</b> Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Lewman</b> Zuname		<b>David</b> Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.): <b>Wais, Johanna</b>		Übersetz. von (Name, Vorn.): <b>Englisch</b> Übersetz. aus Sprache	
<b>Pets Das Hörbuch zum Film</b> Titel			
Reihe			
<b>978-3-8445-2388-1</b> ISBN		<b>8,99</b> Preis (EURO)	
Seitenzahl		Jahr	
<b>Hörverlag</b> Verlag		<b>München</b> Ort	
		<b>2016</b> Jahr	
<b>Audio-CD</b> Medienart/Ausführung		<b>Cartoon</b> Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Erstelldatum: <b>05.12.2016</b>	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei:	
		Verlag Datum	

 ID: 19161916816  
 Bewertung:  sehr empfehlenswert  
 empfehlenswert  
 eingeschränkt empf.  
 nicht empfehlenswert

 Einsatzmöglichkeiten:  Büchereigrundstock  
 Klassenlesestoff  
 für Arbeitsbücherei  
 Zielgruppe:  0-3  12-13  
 4-5  14-15  
 6-7  16-17  
 8-9  ab 18  
 10-11

 Schlagwörter  
**Tiere**  
**Fernsehen**

**Inhaltsangabe**  
 Max führt das perfekte Hundeleben! Er liebt sein Frauchen Katie und hat jede Menge Freunde. Doch eines Tages bringt Katie einen neuen Hund mit nach Hause. Der zottelige Duke wird für Max zum Albraum! Erst als die beiden Hunde in ein haarsträubendes Abenteuer mit einem fiesen weißen Kaninchen und einer Horde ausgesetzter Haustiere geraten, wird klar: Zusammen mit ihren Freunden sind die zwei ein richtig tolles Team.

**Beurteilungstext**  
 Bei dem vorliegenden Werk handelt es sich um das Original Hörbuch zum Film. Die vollständige Lesung besteht aus 2 CDs, die jeweils eine Laufzeit von ca. 1 Stunde und 20 Minuten haben. Gelesen wird das Hörbuch von Oliver Rohrbeck, der schon den Minions seine Stimme lieh.  
 Der Leser lässt alle geliebten Haustiere durch seine Stimme lebendig werden, vom vergesslichen Meerschweinchen bis zum gemütlich-zotteligen Hund. Und dies gelingt ihm wirklich ansprechend.  
 Mit einem Preis von 8,99 Euro für zwei CDs ist das Hörbuch sicher ein schönes Mitbringsel zum guten Preis. Ob man es haben muss, wenn man den Film gesehen hat, ist individuell zu entscheiden. Aber vielleicht gerade dann, wenn der Film gut gefallen hat, möchten die Kleinen auch zu Hause auf ihre "Pets" nicht verzichten.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Düren Ausschuss	claba Kürzel	Nr. 1916698	
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Gier, Kerstin/Schöde u.</b> Zuname Vorname			ID: 19161916698	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	Bewertung	<input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
<b>Smaragdgrün</b> Titel			Einsatzmöglichkeiten	<input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Reihe			Zielgruppe	<input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
ISBN: <b>978-3-8445-2085-9</b>	Seitenzahl	Preis (EURO): <b>14,99</b>		
Hörverlag	München	2016		
Verlag	Ort	Jahr		
CD-ROM	Fantastische Erzählung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	Schlagwörter	
Medienart/Ausführung	Gattung	(Wolgast-Preis)	Zeitreise	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum: <b>02.11.2016</b>		Liebe	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Freundschaft	
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
			Zentraldatei: .....	
			Verlag Datum .....	

**Inhaltsangabe**  
 Gwendolyn ist am Boden zerstört. Was ist nur mit Gideon los, liebt er sie nun oder hat er sie nur ausgenutzt? Arbeitet er mit dem finsternen Graf von Saint Germain zusammen oder kann sie Gideon doch trauen? Spannend reisen die Zeitreisenden in die Vergangenheit. Wird der Graf gewinnen oder Gwendolyn?

**Beurteilungstext**  
 1 Stunde und 52 Minuten Filmhörspiel auf 2 CDs mit den Originalstimmen aus dem Film: Maria Ehrich, Jannis Niewöhner, Josefine Preuß und viele andere.  
 Die Vorlage zum Film ist der dritte Teil der Edelsteintrilogie nach dem Roman von Kerstin Gier.  
 Wenn man Teil 1 und 2 nicht kennt, ist es recht schwer, die Zusammenhänge und Verbindungen der einzelnen Darsteller zu erkennen. Mich störte es, dass sich die Originalstimmen und die Stimme der Erzählerin z.T. überschneiden. Dies erfordert große Konzentration beim Zuhören und ist einfach unangenehm.  
 Wer den Film kennt, kann zum netten Zeitvertreib das Hörspiel anhören und verstehen. Aber auch hier ist es besser, die vorhergehenden Teile zu kennen. Nur so kommt wirkliches Verständnis zustande.

<b>Nordrhein-Westfalen</b> Landesstelle	<b>Eschweiler</b> Ausschuss	<b>Anmq</b> Kürzel	<b>Nr. 1916523</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Dahl</b> Zuname		<b>Roald</b> Vorname	
<b>Illustrator/-in (Name, Vorn.)</b>		<b>Englisch</b> Übersetz. aus Sprache	
<b>Quidam, Adam</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)			
<b>Sophiechen und der Riese</b> Titel			
Reihe			
<b>978-3-8445-2114-6</b> ISBN	Seitenzahl	<b>14,99</b> Preis (EURO)	
<b>Hörverlag</b> Verlag	<b>München</b> Ort	<b>2016</b> Jahr	
<b>Audio-CD</b> Medienart/Ausführung	<b>Fantastische Erzählung</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	<b>Erstelldatum: 02.12.2016</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) <b>3 CDs mit einer Gesamtlauzeit von 3 h 40 min</b>			
ID: 19161916523			
Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>			
Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>			
Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11			
Schlagwörter			
<b>Freundschaft</b>			
<b>Märchen</b>			
<b>Sagen</b>			
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>			
Zentraldatei:			
Verlag Datum			

**Inhaltsangabe**  
 Eines Nachts steht Sophiechen am Fenster des Waisenhauses und beobachtet einen Riesen, wie er Kindern etwas in ihre Zimmer hinein pustet. Er entdeckt sie und nimmt sie mit in seine Höhle, wo sich beide anfreunden. Sophiechen lernt die anderen viel größeren Riesen kennen, die sich alle von "menschlichen Lebewesen" ernähren. Nur ihr Riese, GuRie, isst Kotzgurken und schenkt den Kindern Träume. Gemeinsam mit GuRie und der englischen Königin sagen sie den menschenfressenden Riesen den Kampf an.

**Beurteilungstext**  
 Schon in den ersten Minuten wird jeder Zuhörer unweigerlich in den Bann des Hörspiels gezogen, wenn er mit Sophiechen - vor Angst und Kälte schlotternd - den riesigen Schatten beobachtet, der immer näher kommt und sie entdeckt. Die Spannung ist kaum noch auszuhalten, wenn seine Hand das Waisenmädchen aus dem Bett holt und mitnimmt auf die Reise ins Riesenland.  
 Auch wenn Sophiechen um ihr Leben bangt, legt sich die Spannung, sobald der Riese in seiner Höhle ist, die aus Sophiechens Perspektive beschrieben wird. Schon bald entwickelt sich zwischen beiden ein Gespräch, das den Zuhörer zum Schmunzeln bringt, weil der Riese in einer Sprache spricht, die mit Redewendungen, Buchstaben- und Wortdrehern gespickt ist. Er erklärt seine fehlerhafte Sprache und seine mangelnden Rechtschreibkenntnisse damit, dass er nie die Gelegenheit bekommen hat, sie richtig in einer Schule zu lernen. Auch wenn das Zuhören anfangs ungewohnt ist, kann man der Sprache des Riesen bald komische Seiten abgewinnen, wenn er beispielsweise die englische Königin als "Seine Mayonnaise" anspricht.  
 Sophiechen erfährt schnell, dass der Riese sehr freundlich ist. Ihm laufen dicke Tränen über die Wangen, als sie ihm erzählt, dass ihre Eltern früh gestorben sind und sie deshalb im Waisenhaus lebt bei strengen Erziehern, karger Unterkunft und Kost. Der Name GuRie ist eine Abkürzung für "guter Riese", weil er im Gegensatz zu den anderen neun Riesen keine Menschen, sondern nur "übel-schmeckende Kotzgurken" isst. Deshalb wird er von den anderen nicht für voll genommen, und weil er auch noch deutlich kleiner ist als sie, verhauen sie ihn gern, wovon Sophiechen mehrfach Zeuge wird.  
 An den Wänden seiner Höhle stapeln sich tausende Gläser, in denen GuRie Träume gesammelt hat, die er im Nebelland einfängt, um sie dann nachts zu Kindern zu bringen und sie mittels seines trichterförmigen Rohrs in ihre Zimmer zu pusten. Einmal nimmt GuRie Sophiechen mit zu seiner Traumfängerei.  
 Die Gespräche der beiden drehen sich nicht nur darum, einander kennen zu lernen und sich dabei über Gewohnheiten der jeweiligen anderen Welt zu wundern (im Blubberwasser fallen die aufsteigenden Perlen nach unten, weil man dann viel besser "furzeln" kann, was bei den Riesen erwünscht ist und gute Laune macht), sondern sie enthalten auch literarische Anspielungen (die Riesen fürchten sich nur vor dem tapferen Schneiderlein, das sieben auf einen Streich erledigt hat) und Nachdenkliches (während Sophiechen verurteilt, dass die anderen Riesen Menschen fressen und krampfhaft nach Möglichkeiten sucht, dies abzustellen, macht ihr GuRie bewusst, dass die Menschen noch grausamer sind, weil sie als einzige Lebewesen immer wieder ihre eigenen Artgenossen töten).  
 Als die neun Riesen sich eines Abends aufmachen, um Kinder in London zu verspeisen, die in Kinderheimen leben, bricht Sophiechen in Panik aus und schmiedet mit GuRie einen Plan, wie sie die englische Königin gewinnen können, den Kampf gegen die Riesen aufzunehmen. Die dritte CD handelt von der gelungenen Umsetzung des Plans und der Gefangennahme der Riesen. Dabei werden einige Sitten am britischen Königshaus liebevoll bzw. spöttisch parodiert, ohne dass die Königin ihre Würde verliert.  
 Die vielen amüsanten, märchenhaften bzw. spannenden Episoden lassen die drei Stunden und vierzig Minuten des Zuhörens nie lanaweilig.

Jugendliteratur und Medien Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und Medien der GEW - www.ajum.de

Die Hörer annehmen, man vermute dem spanischen Sprecher lassen die drei Stunden eine halbe Stunde des Zuhörers im Hintergrund werden. Allen Sprechern gelingt es, durch ihre Stimmen das Wesen ihrer Figuren zu unterstreichen und sie quasi sichtbar zu machen. Auch der Preis von knapp 14 Euro ist für 3 CDs angemessen.

Weil dieser Kinderbuchklassiker von Steven Spielberg verfilmt wurde und gerade in die Kinos kommt, dürfte diese Neuausgabe des Hörspiels viele Anhänger finden.



<b>Niedersachsen</b> Landesstelle	<b>Wittmund</b> Ausschuss	<b>uhb</b> Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Nr. 181651014</b> Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Schirach</b> Zuname		<b>Ferdinand von</b> Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Terror CD</b> Titel		ID: 1816181651014	
Reihe		Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>978-3-8445-2447-5</b> ISBN	Seitenzahl	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
<b>Hörverlag</b> Verlag	<b>München</b> Ort	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>14,99</b> Preis (EURO)	<b>2016</b> Jahr	Schlagwörter <b>Philosophie</b> <hr/> <b>Recht</b> <hr/> <b>Ethik</b> <hr/>	
<b>Audio-CD</b> Medienart/Ausführung	<b>Filmhörspiel</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	<b>Erstelldatum: 15.10.2016</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>	
		Zentraldatei: _____	
		Verlag Datum _____	

**Inhaltsangabe**  
 Ein Passagierflugzeug ist von Terroristen gekapert worden. Offensichtliches Ziel ist ein Fußballstadion mit siebzigtausend Zuschauern. Ein Pilot der Bundeswehr schießt das Flugzeug mit 164 Menschen ab. Jetzt steht er wegen Mordes vor Gericht.

**Beurteilungstext**  
 Major Lars Koch hat 70.000 Menschen vor dem sicheren Tod gerettet. Dafür hat er 164 Menschen getötet. Er setzte sich dabei über einen Befehl hinweg. Nun ist er angeklagt, und wir Zuhörer sind die Schöffen, die aus den Befragungen und Einlassungen von Staatsanwältin und Verteidiger uns ein, das Urteil bilden müssen.  
 Dabei werden wir mit immer neuen Aspekten konfrontiert. Gerade erst waren wir auf der Seite des Freispruchs, dann überzeugen die Gegenargumente, um uns danach wieder zweifeln zu lassen: Dürfen wir einige wenige Unschuldige töten, um viele Unschuldige zu retten? Oder, wie es der Pilot verschärft ausdrückt: Die wenigen Unschuldigen waren sowieso dem Tod geweiht, ja, ihnen war klar, dass sie sich mit dem Kauf eines Tickets in Gefahr begeben. Jeder weiß heutzutage, dass die Sicherheitsmaßnahmen auf den Flughäfen nicht zufällig da sind. Man muss mit einem Anschlag rechnen. Die Staatsanwältin verweist auf unser Grundgesetz und unsere Philosophen.  
 In unserer Verfassung steht eindeutig, dass Leben nicht gegen Leben abgewogen werden darf. Recht und Moral sind voneinander zu trennen. Das höchste Prinzip ist die Würde des Menschen - sie zu schützen ist Auftrag aller Menschen, besonders aber die der staatlichen Gewalt. Allerdings kennt die Rechtsprechung auch den Begriff des übergesetzlichen Notstands, der jedoch nirgends fixiert ist. Müssen wir den Piloten verurteilen, um das Prinzip nicht zu gefährden, das Menschsein, die Würde? Oder gilt doch eher, dass bei der Wahl zwischen zwei Übeln das kleinere gewählt werden muss? (Beispiel: Siamesische Zwillinge werden sterben, wenn sie nicht getrennt werden. Bei der Trennung, eins wird dabei sterben.)

Das Hörspiel entwickelt eine enorme Spannung, die auch bei mehrmaligem Hören kaum nachlässt. Man merkt, dass es sich in der Anlage um ein Theaterstück handelt (Uraufführung im Oktober 2015 in Berlin), das 2016 verfilmt und im Oktober im TV gesendet wurde. Hier haben wir die Hörspielfassung eben dieser Verfilmung.  
 Die Rollen und ihre Darsteller: Richter (Burghart Klaußner), Staatsanwältin (Martina Gedeck), Lars Koch (Florian David Fitz), Verteidiger (Lars Eidinger), Nebenklägerin (Jördis Triebel), Zeuge (Rainer Bock), Erzähler (Michael Bideller). Die Doppel-CD hat 18 + 11 Tracks, die meisten nicht viel länger als drei Minuten, Gesamtlaufzeit etwa 100 min.

Ferdinand von Schirach wurde 1964 in München geboren. Nach dem Schulbesuch im Jesuiten-Kolleg St. Blasien studierte er Jura und ließ sich 1994 als Strafverteidiger nieder. Seit 2009 veröffentlichte er zunächst Kurzgeschichten, die alle sehr erfolgreich waren und in viele Sprachen übersetzt wurden: Verbrechen (2009), Schuld (2010), Der Fall Collini (2011), Carl Torbergs Weihnachten (2012), Tabu (2013), Die Würde ist antastbar (2014).  
 Einige der Kurzgeschichten wurden verfilmt (Doris Dörrie, Oliver Berben, 6-teilige TV-Serie mit Moritz Bleibtreu in der Hauptrolle). Die Berliner Philharmoniker führten 2013 eine Kammermusik-Serie unter dem Titel 'Plädoyer' auf. Das Theaterstück 'Terror' wurde zeitgleich im **Jugendliteratur und Medien** Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und Medien der GEW - www.ajum.de

Der Autor hat im Sommer 2015 eine Kammermusik-Gala unter dem Titel "Lauter" am 200. Theaterstück Peter Handke gegeben. ...  
Oktober 2015 in Berlin und Frankfurt uraufgeführt, 2015 verfilmt und jetzt auch als Filmhörspiel herausgegeben. <http://www.schirach.de/>

<b>23 Sachsen-Anhalt</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>spu</b> Kürzel	Nr. <b>23161223108</b>	
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Mai</b> Zuname			<b>Manfred</b> Vorname		
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		<b>Leser: Peter</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache		
<b>Wir leben alle unter demselben Himmel</b> Titel			ID: 1623161223108		
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
<b>978-3-8445-2359-1</b> ISBN	<b>194</b> Seitenzahl	<b>15,99</b> Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
<b>Hörverlag</b> Verlag	<b>München</b> Ort	<b>2016</b> Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11		
<b>Audio-CD / Hörbuch /</b> Medienart/Ausführung		<b>Sachliteratur /</b> Gattung	Schlagwörter <b>Weltreligionen,</b> ..... ..... .....		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Zentraldatei: <b>23.12.2016</b>		
Erstelldatum: .....			Verlag Datum .....		

**Inhaltsangabe**  
 Eine Einführung in ausgewählte Perspektiven der fünf Weltreligionen, mit der Absicht eines besseren gegenseitigen Verständnisses. Abschluss der Ausführungen bilden eigene Betrachtungen des Autors.

**Beurteilungstext**  
 „Die Welt sei in den letzten fünfzig Jahren kleiner geworden“, damit beginnt Manfred Mai sein Vorwort und stimmt den Leser bzw. Hörer bereits implizit auf die sich daraus ergebende Herausforderung ein: Menschen verschiedenster Kulturen und Religionen leben „enger zusammen als jemals zuvor“. Das kann zum einen als Bereicherung gesehen werden, welches durch die gegenseitige Wahrnehmung und das nähere Kennenlernen die Perspektive auf die eigenen kulturellen und religiösen Wurzeln weiten hilft. Es vermag dazu anzuregen, Vertrautes im Spiegel des Anderen neu zu sehen und tiefer zu durchdenken, um damit die „in einer pluralen Gesellschaft unerlässliche Fähigkeit[en] [...], also Identität und Verständigungsbereitschaft“ (Bernd SCHRÖDER 2012: Religionspädagogik. Tübingen, 650), zu erwerben.  
 Aber auch das Gegenteil kann der Fall sein. Mai spricht von Reaktionen wie „Unverständnis und Vorurteilen“ und führt deren Ursache darauf zurück, dass „man zu wenig voneinander weiß“. Hier verortet er den Ausgangspunkt seines Buches, das Kindern „einen ersten, leicht verständlichen Überblick über die fünf großen Weltreligionen [...] geben“ möchte. Seine Intention liegt dabei insbesondere darin, „Unterschiede und Gemeinsamkeiten“ herauszuarbeiten und gegenüberzustellen.  
 Jedoch deutet er sein Ergebnis bereits im Vorfeld der anschließenden Präsentation mit den Worten an, „dass ihre Religionen [...] viel mehr gemeinsam haben als sie dachten“. Damit schränkt er beim Leser bzw. Hörer bereits unweigerlich die Möglichkeit einer eigenen, unabhängigen Meinungsbildung ein und greift Prozessen individueller Rezeption vor. Gleiches lässt sich bereits aus der Überschrift entnehmen, in der er noch deutlicher von „demselben Himmel“ spricht. Mai regt mit dieser Sichtweise zur Diskussion und Auseinandersetzung an, entzieht sich jedoch gleichzeitig jeglicher kritischer Anfragen mit dem Hinweis, dass sein Buch nicht allen Ansprüchen gerecht werden kann und dieses auch gar nicht will.  
 Interessant sind seine Ausführungen zu den „Anfängen“, welche er seinen Betrachtungen zu den Religionen vorschaltet. Darin stellt er die These auf, dass sich jeder einmal Gedanken über die großen „W-Fragen“ des Lebens, wie „Woher komme ich?“ oder „Was geschieht mit mir, wenn ich sterbe?“ macht. Nach Mai gehören diese Fragen zum Menschsein dazu und haben die Funktion Religion als Erklärungsversuch, als Orientierung und Sinn - funktionaler Religionsbegriff (vgl. Klaus HOCK 2008: Einführung in die Religionswissenschaft. Darmstadt, 16) - hervorzubringen. Der Mensch bedarf demnach Antworten auf existentielle Fragen, die nicht beliebig sind, sondern denen so etwas wie ein Wahrheitsanspruch zugrunde liegt.  
 In der anschließenden nunmehr substantiellen Präsentation der verschiedenen Religionen, die mit dem Judentum beginnt, folgt er in seinem Prozedere einem mehr oder weniger ähnlichen Aufbau, um eine gewisse Vergleichbarkeit zu gewährleisten. Dieser umfasst ein Porträt zu den Religionsstiftern bzw. den Ursprüngen der Religion, deren Kernaussagen, Glaubensrichtungen, Festen im Jahres- und Lebenslauf sowie interessanten historischen und aktuellen Entwicklungen.

Mit seiner facettenreichen Darstellung erhält der Leser bzw. Hörer viele Informationen, die ihm, gemäß der Intention des Autors, zumindest einen groben Überblick über die fünf großen Weltreligionen verschaffen. Damit ist es ihm umfassend gelungen, seinen zu Beginn geäußerten Anspruch eines breiten Gesamteindrucks einzulösen. Er vermag beim Leser bzw. Hörer eine recht umfangreiche Basis für ein erstes Verständnis anzubahnen, welches als Ausgangspunkt eines eigenen Meinungsbildungsprozesses dienen kann. Doch hier endet das Werk nicht. In zwei abschließenden Kapiteln, welche die Überschrift „Du sollst nicht töten – Das Verbindende der Religionen“ tragen, entfaltet der Autor seine eigenen Gedanken. Diese werfen jedoch mehr Fragen auf, als sie zu klären vermögen. Als Gemeinsamkeit nicht nur der fünf, sondern aller Religionen, hebt Mai zum einen die Liebe hervor: „Im Zentrum aller Religionen steht die Liebe, die Liebe zu Gott oder zu den Göttern und die Liebe zu den Menschen“. Was unter Liebe jedoch genau zu verstehen ist, wird nicht näher erläutert. Sie vermag zwar zentrales Thema in den einzelnen Religionen sein, ist jedoch in ihrer schlagwortartigen Pauschalität unbedingt auslegungsbedürftig. Mai selbst verweist z.B. kritisch auf die mehr oder weniger stark ausgeprägte ungleiche Behandlung der Geschlechter innerhalb der Religionen. Gemäß seiner zweiten These verbieten alle Religionen das Töten von Menschen – mit Einschränkungen. Mai thematisiert die Problematik verschiedener Auslegungen der heiligen Schriften, aber auch den Missbrauch von Religion zum Zwecke der Macht. Historisch subsumiert er diese Phänomene u.a. unter den Ereignissen der frühen Christenverfolgung, der Kreuzzüge und Konfessionskriege sowie dem Hinweis, dass die gewaltsame Ausdehnung des Islam bereits unter dessen Gründer Mohammed begann. Seine Ausführungen schließen mit einem Ausdruck des Unverständnisses, da nach Mai alle drei monotheistischen Religionen „an denselben Gott glauben“ und „wie schon erwähnt steht im Zentrum aller Religionen die Liebe“.

Insgesamt drängt sich beim Leser bzw. Hörer der Eindruck auf, dass der durchaus nachvollziehbare Wunsch Mais, nach Versöhnung und Frieden unter den Religionen, Inspirationsquelle der letzten beiden Kapitel war. Doch stellt sich die Frage, ob die Realisierung dieses Wunsches bzw. dessen Annäherung mit Pauschalisierungen einzulösen ist und er damit den einzelnen Religionen wirklich gerecht werden kann. Denn „interreligiöses Lernen hat eine »Hermeneutik der Didaktik der wechselseitigen Anerkennung in Wahrhaftigkeit« zu praktizieren (Nipkow 1998, Bd. 2, s. Register, ferner Nipkow 2002), nicht der Leugnung oder Glättung von Unterschieden. Das Wahrheitskriterium verbietet eine Abflachung der Profile im Christentum wie im Islam. Das Ergebnis würde eine oberflächliche religiöse Urteilsfähigkeit sein.“ (Karl Ernst NIPKOW 2010: Gott in Bedrängnis? Zur Zukunftsfähigkeit von Religionsunterricht, Schule und Kirche. München, 236). Doch diese wäre sicherlich nicht im Sinne Mais und schon gar nicht im Sinne einer zur Mündigkeit erziehenden Bildung. Daher ist dieses Hörbuch nur eingeschränkt zu empfehlen.